

A3: Person für Zugänglichkeit an Versammlungen

Antrag zuhanden der Jahresversammlung der JUSO Schweiz vom 17. und 18. Februar 2024 in Bern-Bümpliz

*Antragsteller*innen: Xiao Ember (JUSO ZG), Céline Demierre (JUSO Zürich Unterland), Daria Semenova (JUSO Stadt Zürich), Silas Muggli (JUSO Zürcher Oberland), Safira Timpanaro (JUSO Aargau), Jelena Speer (JUSO Winterthur), Valeria Muster (JUSO Winterthur), Pia Voss (JUSO Winterthur), Michi Weidmann (JUSO Winterthur), Jan Suter (JUSO Stadt Zürich), Fabien Forestier (JUSO Zürich Unterland), Kilian Teubner (JUSO Obwalden), Mika Kaufmann (JUSO Baselland), Elias Erne (JUSO Aargau), Thyl Fueter (JUSO Stadt Zürich) Paula Sommer (JUSO Aargau), Anja Solenthaler (JUSO Zürcher Oberland), Théophile Gilgien (JUSO Zürich Unterland), Allan Boss (JUSO Zürich Unterland), Olivia Geisser (JUSO Zürcher Oberland), Clara Bonk (JUSO Baselland), Dario Bellwald (JUSO Obwalden), Sofia Rohrer (JUSO Stadt Zürich), Nadine Aeschlimann (JUSO Stadt Bern), Meli Del Fabro (JUSO Aargau), Finn Wehrli (JUSO Stadt Zürich)*

Bei JUSO-Versammlungen organisiert die Geschäftsleitung eine Person, welche für die Zugänglichkeit verantwortlich ist. Diese Person steht vor und während der Versammlungen für Fragen zur Verfügung. Sie ist sichtbar gekennzeichnet und sollte bei fehlender Bilingualität Unterstützung bei der Übersetzung erhalten.

Begründung: *Neben dem Trust-Team soll es mindestens eine Person geben, die im Vorgang die Zugänglichkeit des Events kontrolliert und als Ansprechperson zur Verfügung steht, damit behinderte Menschen sich wohler fühlen können und die Geschäftsleitung entlastet wird. Es ist wichtig, Care-Arbeit zu institutionalisieren, damit sich Menschen verantwortlich fühlen und sie nicht kurzfristig von den immer gleichen Personen übernommen wird.*

Stellungnahme der Geschäftsleitung: annehmen.